

der Vitamin-C-Gehalt etwa 60 mg% beträgt, sinkt er bei der üblichen Lufttrocknung auf 12 bis 0 mg%. Kieselgeltrocknung hingegen ergibt 600 mg%! Andererseits gehen bei der Warmlufttrocknung Enzyme verloren, während sie bei der Geltrocknung erhalten bleiben. Dieses eine Beispiel möge die Bedeutung des neuen Trockenverfahrens zeigen: Wertvolle Baustoffe werden nicht zerstört und kommen unserem Körper zugute. F

Vom Büchertisch.

Bauch R., Experimentelle Mutationslösung bei Hefe und anderen Pilzen durch Behandlung mit Campher, Acenaphthen und Colchicin. Die Naturwissenschaften 1941, 29. Jg., Heft 32/33, und **Bauch R.**, Experimentell erzeugte Polyploidreihen bei der Hefe. Ebda, 1941, 29. Jg., Heft 45/46.

Nachdem in den letzten Jahren durch Colchicin bei Blütenpflanzen Veränderungen der Chromosomenzahl erzielt wurde, hat der Verfasser bei Hefe bessere Resultate mit Acenaphthen, besonders bei gleichzeitiger Temperaturerhöhung erhalten. Als ein hervorragendes Mittel erwies sich in dieser Hinsicht bei Hefe und anderen Pilzen **C a m p h e r** (sowohl der natürliche wie der synthetische). Durch Einwirkung von Campherdämpfen auf Hefekulturen treten u. a. Stämme von auffallender Größe (wahrscheinlich auf Grund der Vervielfachung der Chromosomenzahl) auf, die auch schneller und intensiver gärfähig sein können. Einer der so gezüchteten Stämme liefert einen sehr klaren und reinen Geschmack, der dem Pilsener Typ entspricht. Es ergibt sich daraus u. a., daß auf diesem Weg auch bei anderen in der Gärungstechnik verwendeten Organismen Stämme mit neuen Eigenschaften herangezüchtet werden können. Heinrich L o h w a g.

Erfahrungsaustausch.

Vorsicht bei scheinbar milden Täublingen!

Der Rotbraune Täubling (Fichtentäubling, *Russula integra* Fr.) hat einen Doppelgänger, den Zedernholz täubling (Tannentäubling, *Russula badia* Quel.) der unter Umständen sich sehr unangenehm bemerkbar machen kann, wie es im Heft 6 des Jahrganges 1941 der Deutschen Blätter für Pilzkunde unter „Erfahrungsaustausch“ von Julius Schaeffer geschildert wurde.

Russula integra (Michael 1/77), die hauptsächlich im Fichtenhochwald steht und dort in fast allen Farbenvariationen vorkommt, kann auch roh genossen werden, ohne Schaden anzurichten. Im Wienerwald müssen wir

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Blätter für Pilzkunde](#)

Jahr/Year: 1942

Band/Volume: [4_1942](#)

Autor(en)/Author(s): Lohwag Heinrich

Artikel/Article: [Vom Büchertisch 10](#)